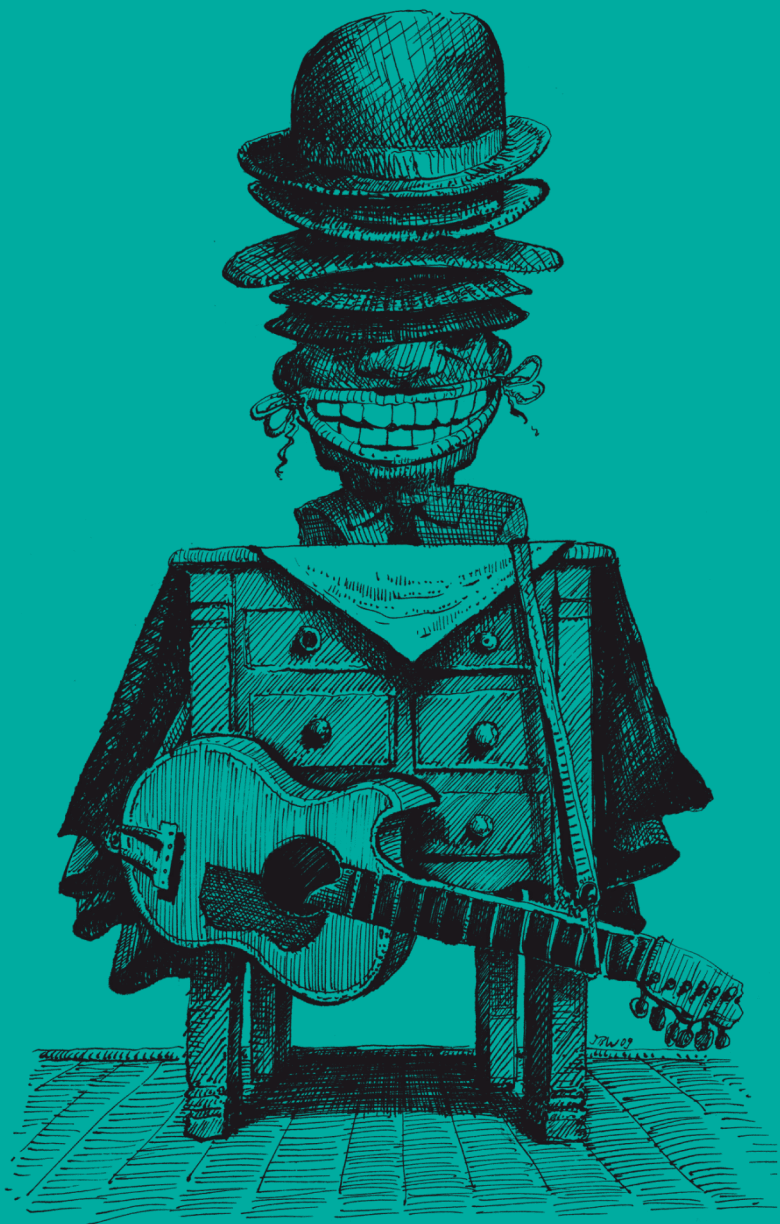


# KULTURKOMMODE OSTERBURKEN

---

## PROGRAMM 2019



# 17. März 2019

Sonntag, 19 Uhr, Alte Schule

Eintritt: Vorverkauf (ab 25.02.) € 16 / € 14

Abendkasse zzgl. € 2

## Herr Schröder

- World of Lehrkraft – Ein Trauma geht in Erfüllung -

„Es ist auch für mich die 6. Stunde!“ – Lehrer. Haben die uns nicht schon genug gequält? Mit ihren Neurosen und Eigenheiten! Muss das nun auch auf der Bühne sein? Herr Schröder, vom Staat geprüfter Deutschlehrer und Beamter mit Frustrationshintergrund, lässt uns in seinem Live-Programm hinter die ockerfarbene Fassade eines Pädagogentums blicken, das so modern und dynamisch ist wie ein 56k-Modem. Der Pauker mit Pultstatus hat nach zwölf Lehrerjahren die Seite gewechselt und packt nun ungeniert aus: über sein Leben am Korrekturrand der Gesellschaft, über intellektuell barriere-freien Unterricht, die Schulhof-Lebenserwartung heutiger Pubertiere und die Notenvergabe nach objektivem Sympathieprinzip. Er weiß, was es bedeutet, von hochbegabten, unter Nussallergie leidenden Bionade-Bengeln als Korrekturensohn und Cordjackett-Opfer gedemütigt zu werden. Aber was macht einen guten Lehrer eigentlich aus? Herr Schröder verrät uns die ultimative Antwort: Empathie – SPÜREN, in welche Schublade das Kind passt. Es kommt halt aufs Gefühl an, wie bei der Kommasetzung.

In „World of Lehrkraft – ein Trauma geht in Erfüllung“ nimmt uns der Gewinner des Silbernen Besens (Stuttgarter Kabarettfestival) und des Publikumspreises beim Prix Pantheon von 2018 mit auf einen therapeutischen Trip durch die Bildungsbrutstätten unserer Zeit. Liebevöllzynisch kuriert er unser ganz persönliches Schultrauma, und nach wenigen Augenblicken hat man das Gefühl, man sitzt wieder mittendrin im Klassenzimmer. Selbstverständlich mit der Gewissheit, dass das einen alles nichts mehr angeht – oder etwa doch?



# 14. April 2019

Sonntag, 19 Uhr, Alte Schule

Eintritt: Vorverkauf (ab 18.03.) € 18 / € 16

Abendkasse zzgl. € 1

## Nessi Tausendschön

- 30 Jahre Zenit – Operation "Goldene Nase" -

Menschen wollen lachen, glücklich sein und nicht immer nur hadern. Aber oft eben auch doch. Und genau das ist es, was abends auf Kabarettbühnen im besten Fall passiert: Elegantes, kluges und schönes Hadern mit den großen, aber auch mit den kleinen Themen des Lebens. Scheitern als Schanze, Erfolg durch Zufall, Glück als Resultat kontinuierlichen Strebens nach Erkenntnis. Seit 30 Jahren ist Nessi Tausendschön nicht von der Bühne zu bomben. 30 Jahre mondän kultiviertes Schabrackentum, geschmeidige Groß- und Kleinkunst, Verblüffungstanz, melancholische Zerknirschungslyrik und schöne Musik.

Wenn Nessi die Brüche des Lebens zelebriert, dann erwachen selbst die Seelenblinden im Publikum aus der distanzierten Erstarrung, dann verwischen die Grenzen zwischen innerer, erinnerter seelischer Realität und äußerer leibhaftiger Gegenwart, zwischen Öffentlichkeit und Privatem, ja Intimem und kein Auge bleibt trocken. Kurz gesagt: Nessi hat als Kabarettistin eine Zunge wie eine Reitpeitsche, als Sängerin aber eine Stimme wie ein Engel. Eine wunderbare Kombination.

Nessi Tausendschön ist eine echte Platzhirschin der deutschen Kleinkunstszene und man kennt sie aus dem "Satiregipfel" oder als regelmäßige Gästin bei „Ladies Night“ oder in "Die Anstalt". Der Vollständigkeit halber sei gesagt, dass 30 Jahre Bühnen-Dasein an Frau Tausendschön aber auch nicht spurlos vorüber gegangen sind:

Auszeichnungen wie der Deutsche Kleinkunstpreis und der Salzburger Stier mögen stellvertretend für die zahlreichen anderen Ehrungen stehen, mit der die Kulturindustrie das kabarettistische Naturereignis Nessi Tausendschön gewürdigt hat. Und eines noch: Seit der Böhmermann-Affäre wissen wir alle: Satire bewirkt doch etwas, und wenn es nur eine Staatsaffäre ist.



# 11. Mai 2019

Samstag, 20 Uhr, Alte Schule

Eintritt: Abendkasse € 16 / € 14

## Cristin Claas Trio

- Songpoesie -

Das Cristin Claas Trio berührt, begeistert und beglückt! Cristin Claas' zauberhafte Stimme ist das Herzstück der Musik und sie erfüllt gleichermaßen zart und kraftvoll jeden Raum. Sie erinnert an nordische Sängerinnen wie Silje Nergaard oder Torun Eriksen. Cristin Claas kommt aber aus Deutschland und hat ihre eigene Art zu singen gefunden. Ihre einzigartigen Songs interpretiert sie in Englisch, Deutsch und ihrer selbst kreierten Fantasiesprache. Neben zahlreichen anderen musikalischen Projekten hat sie mit Stephan Bormann, einem der vielseitigsten deutschen Gitarristen, und dem ebenso genialen Pianisten und Komponisten Christoph Reuter über die mittlerweile fünfzehn gemeinsamen, kreativen Jahre einen Sound erschaffen, den die drei Ausnahmemusiker auch gerne als „Songpoesie“ bezeichnen.

Mit ihrem unverwechselbaren Stil, irgendwo zwischen Soul, Pop und Jazz, haben die drei bereits im Jahr 2014 das Osterburkener Publikum begeistert, denn vor allem die Live-Auftritte des Trios sind ganz besondere Erlebnisse, in denen es nur so vor originellen, musikalischen Ideen sprüht.

Diesmal wird das Konzert sogar noch um einen Spontanchor bereichert, der einen zuvor gemeinsam mit den Künstlern einstudierten Teil des Programms präsentieren wird. Nicht nur deshalb wird uns einmal mehr ein eindrucksvoller Abend beschert werden, mit einer Band, über deren Stimme die Süddeutsche Zeitung schwärmt: „Cristin Claas ist eine Fee, die andere glücklich macht. Sie ist eine Lichtgestalt, eine Sonnenschenkerin, der das Publikum zu Füßen liegt...“.





# 21. September 2019

Samstag, 20 Uhr, Alte Schule

Eintritt: Abendkasse € 16 / € 14

## Andrea Bongers

- Bis in die Puppen -

Kind weg, Mann weg, Hund tot – und jetzt? Geht's ab – Bis in die Puppen! Andrea Bongers ist die Powerfrau aus dem Hamsterrad. Die Kabarettistin, Sängerin und Puppenspielerin aus Hamburg bringt jede Menge Erfahrung mit und kippt sie auf die Bühne: als erste Frau, zweite Frau, als Mutter, Musikerin, als Pädagogin und Puppenspielerin (u.a. Sesamstraße). Anni B. singt und spielt – mit und ohne Puppen über Be- und Erziehung.

Uns erwartet eine figurenstarke Show, prall gefüllt mit Musik, die berührt und mitreißt. Vorsicht. Das ist nichts für Kinder! Das Thema könnte leicht in harmlose Comedygewässer abdriften, aber Andrea Bongers verpasst ihrer Bühnenfigur die entscheidende Prise Psycho. Das Programm "Bis in die Puppen!" ist ein bewundernswertes Glanzlicht in einem diffizilen Genre. Bongers gelingt das Kunststück, satirische Songs, hinreißend-hintergründige Puppencomedy und intelligentes Frauenkabarett äußerst durchdacht miteinander zu verbinden.

Es ist eine helle Freude zu verfolgen, wie souverän Andrea Bongers die unterschiedlichen Disziplinen lust- und gedankenvoll zusammenfügt. Wie sie von der kartoffelköpfigen Großvater-Klappmaulpuppe mit gerütteltem Subtext zu einer hochgradig überforderten Grundschullehrerin mit Alkoholproblemen springt. Auch von der tablettensüchtigen "Powerfrau" bis zur Schlangenspuppe, der Sexualtherapeutin Dr. Sissy Snake, ist es nur ein klitzekleiner, aber konsequenter Schritt. Abgründiger, nachdenklicher und cleverer Humor. Meisterhaft.



# 26. Oktober 2019

Samstag, 20 Uhr, Römermuseum Osterburken

Eintritt: Abendkasse € 10 / € 8

## Tim Präse

- Samstagabendhelden -

Tim Präse spürt dem Gefühl einer ganzen Generation, einer Epoche nach und porträtiert die großen Entertainer, Schauspieler, Künstler, mit denen wir aufwuchsen, die uns begleitet, geprägt, erheitert und über viele Jahre die Familienabende vor dem Fernseher bestimmt haben. Mit Udo Lindenberg fährt er auf dessen „Rockliner“, Barbara Schöneberger erlaubt ihm als bisher einzigem Journalisten wirklich private Einblicke, Götz George und Pierre Brice geben ihm ihre letzten Interviews.

Präse trifft Thomas Gottschalk, Hape Kerkeling, Konstantin Wecker und Alfred Biolek und lässt Legenden wie Udo Jürgens, Lorient, Hans-Joachim Kulenkampff, Harald Juhnke und andere noch einmal für uns aufleben. Wie keinem Zweiten gelingt es ihm, Menschen zu öffnen, Stimmungen einzufangen und vergrabene Gefühle und Geschichten ans Licht zu holen. Die Wiederauferstehung des Samstagabend-mit-der-Familie-vor-dem-Fernseher-Gefühls.

Der Autor und Journalist Tim Präse war Chefreporter der Münchner Abendzeitung und schrieb als Redakteur des Focus einfühlsame zeitgeschichtliche Reportagen und Porträts, wovon eines mit dem „Katholischen Medienpreis“ ausgezeichnet wurde. Die Vorstellung seines berührenden Buches „Jahrhundertzeugen. Die Botschaft der letzten Helden gegen Hitler“ war im vergangenen Jahr in Osterburken bereits ein voller Erfolg. Die sorgsam ausgewählten Buchauszüge verwebt Tim Präse empathisch mit locker eingestreuten Anekdoten zu einem spannenden Erzählfaden. Meilenweit entfernt von einem schnöden Vorleseabend! Ein weiterer Grund, sich Präses persönliche Begegnungen mit den legendärsten Stars aus Film, Funk und Fernsehen nicht entgehen zu lassen.



# 30. November 2019

Samstag, 20 Uhr, Alte Schule

Eintritt: Vorverkauf (ab 04.11.) € 18 / € 16

Abendkasse zzgl. € 1

## Jess Jochimsen

- Vier Kerzen für ein Halleluja -

Inmitten von Völlerei und Vorsatzstress und befallen von Politdepression und Privatschwermut will Jess Jochimsen vor allem eins: dem Fest die Liebe zurückgeben. Im Gabenkorb befinden sich das legendäre „Krippenspiel“, aber auch ein wehmütiger Rückblick auf das abgelaufene Jahr. Desweiteren: brandneue Lieder, notwendige Wutausbrüche und schlimme Dias von Bahnhöfen und anderen unterirdischen Sehenswürdigkeiten. Der Freiburger Autor und Kabarettist wird dem Publikum das genaue Hinschauen auf die herrschenden Zustände nicht ersparen, doch als Entschädigung bekommt es Entspannung, Entschleunigung und einen Moment unerhörten Glücks geschenkt. So wie es sein soll, zur Jahresendzeit. „Jochimsen wird seinem Ruf, wütendes Kabarett der leisen Töne zu machen, mit seinem fürsorglichen Programm für alle Weihnachtsgeschädigten therapeutisch, urkomisch und mit brillanter Sprache gerecht: Er liest Texte, spielt meisterhaft Westergitarre, weckt Erinnerungen an Kindheiten mit Strumpfhosen und Fäustlingen und singt von traurigen Weihnachtsbegegnungen“, schreibt die Hessische/Niedersächsische Allgemeine.

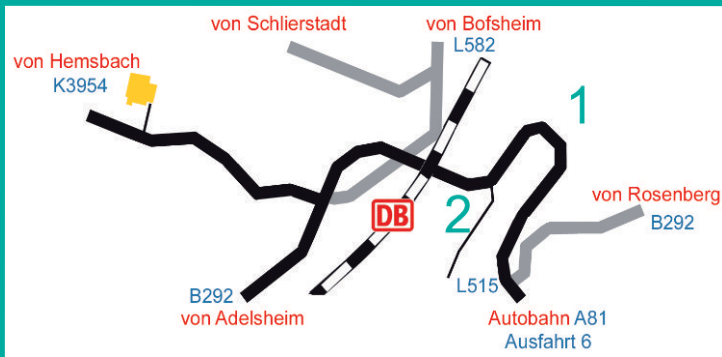
Jess Jochimsen studierte Germanistik, Politikwissenschaft und Philosophie, es folgen Auftritte auf allen bekannten deutschsprachigen Bühnen mit unterschiedlichen Solo-Programmen. Er erhält den Deutschen Kabarettpreis, später ist er gemeinsam mit Dieter Hildebrandt und Bruno Jonas im „Scheibenwischer“ zu sehen. In der überregionalen Presse werden regelmäßig die Kolumnen, Satiren und Essays des Schriftstellers und Hörfunkmoderators veröffentlicht. Zwei seiner Geschichten finden Eingang in deutsche Schulbücher. Kaufen kann sich Jess Jochimsen dafür nichts. Deswegen schreibt und tingelt er weiter. Und das gerne.





### Veranstaltungsorte:

- 1 Alte Schule, Turmstraße 25
- 2 Römermuseum Osterburken, Römerstraße 4



### Vereinsanschrift:

Kulturkommode Osterburken e.V.  
Schubertstraße 20, 74706 Osterburken  
Telefon: 06291 415369  
E-Mail: [info@kulturkommode.de](mailto:info@kulturkommode.de)  
Internet: [www.kulturkommode.de](http://www.kulturkommode.de)

### Vorverkaufsstellen:

Bürgerbüro der Stadt Osterburken (Tel.: 06291 401-0)  
oder per E-Mail: [vorverkauf@kulturkommode.de](mailto:vorverkauf@kulturkommode.de)  
Näheres hierzu auf unserer Homepage



[spk-ntow.de](http://spk-ntow.de)

# Gut für unsere Region.

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse  
Neckartal-Odenwald